

ASTRID LINDGREN

Als Klein-Ida auch mal Unfug machen wollte

Bilder von Björn Berg



Oetinger



Auf dem Hof Katthult in Lönneberga wohnten Michel und seine kleine Schwester Ida. Hast du schon mal was von ihnen gehört?

Wenn ja, dann weißt du, dass Michel fast jeden Tag etwas ausfraß und dafür in den Tischlerschuppen gesperrt wurde.

Sein Papa glaubte, dass er es Michel auf diese Weise abgewöhnen könne, Unfug zu treiben. Damit er dann nicht im Tischlerschuppen sitzen musste. Aber da irrte sich der Papa. Michel fand es im Tischlerschuppen nämlich ganz gemütlich. Er saß dort in aller Ruhe und schnitzte Holzmännchen, so lange, bis man ihn wieder rausließ. Manchmal, wenn er lange genug darin gesessen hatte, kam Klein-Ida und machte ihm die Tür auf.



„Dann, wenn Papa Mi-i-ichel schreit“, sagte Ida. „Genau“, sagte Michel. „Und dann renne ich auch schon zum Tischlerschuppen.“

Ida konnte gar nicht verstehen, warum es bei ihr nie Unfug wurde, wenn es Michel doch so oft gelang.

Und auch Ida fand es im Schuppen sehr gemütlich. Sie wollte da auch gern einmal eingesperrt werden. Aber dann hätte sie ja zuerst irgendetwas ausfressen müssen, und das konnte sie nicht, das liebe kleine Ding! „Aber ich werd mir schon was ausdenken“, sagte sie zu Michel.

„Unfug denkt man sich nicht aus“, sagte Michel. „Unfug wird's von ganz allein. Aber dass es Unfug war, weiß man erst hinterher.“





Nun gab es auf Katthult viele Tiere, alle möglichen. Nicht nur Schafe und einen bösen Schafbock, sondern auch Schweine und Kühe, sogar zwei Pferde und eine ganze Menge Hühner. Michel hatte eine eigene Henne, die hieß Hinke-Lotta. Sie legte mehr Eier als alle anderen Hühner, obwohl sie sich in ihrer Jugend ein Bein gebrochen hatte und seitdem hinkte.



Eines Morgens, als alle auf Katthult in der Küche saßen und frühstückten, sagte Michels Mama: „Jetzt bin ich meiner Sache sicher. Hinke-Lotta legt ihre Eier irgendwo anders als im Hühnerstall.“ „So ein Schlingel!“, sagte Michel. „Aber ihr Versteck werden wir schon finden. Komm, Ida!“

„Ja, wenn ihr die Eier findet, dann mach ich auch heute Abend Pfannkuchen“, sagte Michels Mama. Michel und Ida aßen Pfannkuchen sehr gern, und sie trabten los zum Hühnerstall.

